

الحُكْمُ عَلَى الزَّانَا وَالْحَطِيَّةِ

¹يُسْمَعُ مُطْلَقاً أَنْ بَيْنَكُمْ زِنَى، وَزِنَى هَكَذَا لَا يُسَمَّى بَيْنَ الْأَمَمِ حَتَّى أَنْ تَكُونَ لِلْإِنْسَانِ امْرَأَةً أَبِيهِ.² أَفَأَنْتُمْ مُتَفِيحُونَ وَبِالْحَرِيِّ لَمْ تَتَوَحُّوا حَتَّى يُزْفَعَ مِنْ وَسْطِكُمْ الَّذِي قَعَلَ هَذَا الْفِعْلَ؟³ قَائِي أَنَا، كَأَنِّي غَائِبٌ بِالْجَسَدِ وَلَكِنْ حَاضِرٌ بِالرُّوحِ، قَدْ حَكَمْتُ كَأَنِّي حَاضِرٌ فِي الَّذِي قَعَلَ هَذَا هَكَذَا.⁴ بِاسْمِ رَبَّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، إِذْ أَنْتُمْ وَرُوحِي مُجْتَمِعُونَ مَعَ قُوَّةِ رَبَّنَا يَسُوعَ الْمَسِيحِ، أَنْ يُسَلَّمَ مِنْهُ هَذَا لِلشَّيْطَانِ لِهَلَاكِ الْجَسَدِ، لِكَيْ تَخْلَصَ الرُّوحُ فِي يَوْمِ الرَّبِّ يَسُوعَ.

⁶لَيْسَ أَفِيخَارُكُمْ حَسَنًا. أَلَسْتُمْ تَعْلَمُونَ أَنَّ حَمِيرَةَ صَغِيرَةَ تُخَمِّرُ الْعَجِينَ كُلَّهُ؟⁷ إِذَا تَقَوَّا مِنْكُمْ الْحَمِيرَةَ الْعَتِيقَةَ لِكَيْ تَكُونُوا عَجِينًا جَدِيدًا كَمَا أَنْتُمْ قَطِيرٌ، لِأَنَّ فَضَحَتَنَا أَيْضًا، الْمَسِيحَ، قَدْ دُيِّحَ لِأَجْلِنَا.⁸ إِذَا لِنُعِيدَ، لَيْسَ بِحَمِيرَةٍ عَتِيقَةٍ وَلَا بِحَمِيرَةِ السَّرِّ وَالْخُبْتِ، بَلْ يَقْطِيرُ الْإِخْلَاصِ وَالْحَقِّ. كَتَبْتُ إِلَيْكُمْ فِي الرِّسَالَةِ أَنْ لَا تُخَالِطُوا الزُّنَاةَ،¹⁰ وَلَيْسَ مُطْلَقاً زُنَاةَ هَذَا الْعَالَمِ أَوْ الطَّمَاعِينَ أَوْ الْخَاطِفِينَ أَوْ عِبَدَةَ الْأَوْثَانِ، وَإِلَّا قِيلَ زُنَاةُكُمْ أَنْ تَخْرُجُوا مِنَ الْعَالَمِ.¹¹ وَأَمَّا الْآنَ فَكَتَبْتُ إِلَيْكُمْ إِنْ كَانَ أَحَدٌ مَدْعُوًّا أَخًا رَانِيًا أَوْ طَمَاعًا أَوْ غَائِبًا وَتَنْ أَوْ سَتَامًا أَوْ سَكِيرًا أَوْ خَاطِفًا، أَنْ لَا تُخَالِطُوا وَلَا تَتَوَاكَلُوا مِثْلَ هَذَا.¹² لِأَنَّهُ مَاذَا لِي أَنْ أَدِينَ الَّذِينَ مِنْ خَارِجٍ؟ أَلَسْتُمْ أَنْتُمْ تَدِينُونَ الَّذِينَ مِنْ دَاخِلٍ؟¹³ أَمَّا الَّذِينَ مِنْ خَارِجٍ فَاللَّهُ يَدِينُهُمْ. فَأَعْزِلُوا الْخَبِيثَ مِنْ بَيْنِكُمْ.

Der Umgang mit Sündern

¹Es geht aber ein Gerücht herum, dass Hurerei unter euch sei, und zwar eine solche Hurerei, wie sie nicht einmal unter den Heiden vorkommt: dass einer die Frau seines Vaters hat.² Und ihr seid so aufgeblasen und habt nicht vielmehr Leid getragen, um aus eurer Mitte den auszuschließen, der eine solche Tat begangen hat?³ Ich aber, der ich mit dem Leibe nicht bei euch bin aber mit dem Geist, habe schon, als sei ich gegenwärtig, beschlossen über den, der solches getan hat:⁴ in dem Namen unseres HERRN Jesus Christus, wenn ihr versammelt seid und mein Geist samt der Kraft unseres HERRN Jesus Christus bei euch ist,⁵ soll dieser Mensch dem Satan übergeben werden zum Verderben des Fleisches, damit der Geist selig werde am Tage des HERRN Jesu.

⁶Euer Rühmen ist nicht gut. Wisst ihr nicht, dass ein wenig Sauerteig den ganzen Teig durchsäuert?⁷ Darum schafft den alten Sauerteig weg, damit ihr ein neuer Teig seid, wie ihr ja auch ungesäuert seid. Denn wir haben auch ein Passahlamm, Christus, der für uns geopfert ist.⁸ Darum lasst uns das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, auch nicht im Sauerteig der Bosheit und Schlechtigkeit, sondern im ungesäuerten Teig der Lauterkeit und der Wahrheit.⁹ Ich habe euch in dem Brief geschrieben, dass ihr nichts zu schaffen haben sollt mit den Unzüchtigen.¹⁰ Damit meine ich gar nicht die Unzüchtigen in dieser Welt oder die Geizigen oder Räuber oder Götzendiener; sonst müsstet ihr ja die Welt

1 Corinthians 5

verlassen.¹¹ Vielmehr habe ich euch geschrieben: ihr sollt nichts mit einem zu schaffen haben, der sich Bruder nennen lässt, und ist ein Unzüchtiger oder ein Geiziger oder ein Götzendiener oder ein Lästere oder ein Trunkenbold oder ein Räuber; mit dem sollt ihr auch nicht essen.¹² Denn was gehen mich die draußen an, dass ich sie richten sollte? Richtet ihr nicht, die drinnen sind?¹³ Gott aber wird, die draußen sind, richten. Tut aus eurer Mitte hinaus, wer da böse ist.